

1453 Februar 9, Marienburg.

Nr. 3060

Ludwig von Erlichshausen, Hochmeister des Deutschen Ordens, an (Jodocus Hogenstein)¹⁾, Prokurator des Deutschen Ordens in Rom. Er berichtet ihm über die Verhandlungen der vier Gesandten des Ordens mit dem Kaiser in Wien in gegenwertikeit des herren cardinalis Nicolae de Cuza und vieler weiterer Fürsten und Herren und erteilt dem Prokurator Anweisungen für die Verhandlungen am päpstlichen Hof. Der Papst habe früher dem Orden seine Gunst erwiesen mit besendunge seynes legaten²⁾, durch Briefe und viele weitere Gunsterweise.

Entwurf: BERLIN, Geb. StA, PK, XX, HA StA Königsberg, OBA 11730.

Erw.: Maschke, Nikolaus von Cusa 433; Maschke, NvK und der deutsche Orden 51f. Anm. 135; Joachim/Hubatsch, Regesta I Nr. 11730.

¹⁾ *S.o. Nr. 2466 Anm. 1.*

²⁾ *Dazu Maschke, NvK und der Deutsche Orden 35ff.*